

## INHALT

I. EINLEITUNG: ZIELE UND GRENZEN DER SOZIOLOGIE DER KUNST . . . . .	1
II. DAS SOZIOLOGISCHE GRUNDPROBLEM: DER BEGRIFF DER IDEOLOGIE IN DER KUNSTGESCHICHTE. . . . .	19
III. BEMERKUNGEN ZUR PSYCHOLOGISCHEN METHODE: PSYCHOANALYSE UND KUNST . . . . .	43
1. Sublimierung und Symbolisierung . . . . .	43
2. Die Romantik und der Verlust der Realität . . . . .	56
3. Kunst als Ersatzbefriedigung . . . . .	67
4. Der Psychologismus und die Autonomie der geistigen Gebilde . . . . .	76
5. Psychoanalyse, Soziologie und Geschichte . . . . .	83
6. Die Grenzen der psychoanalytischen Kunsttheorie . . . . .	90
7. Die Kunst, das Unbewußte, die Krankheit und der Traum . . . . .	95
8. Die Zweideutigkeit der Bilder der Kunst . . . . .	109
9. Psychoanalyse und Kunstgeschichte . . . . .	115
10. Zerstörung und Wiederherstellung durch die Kunst . . . . .	120
IV. GESCHICHTSPHILOSOPHIE DER KUNST: „KUNSTGESCHICHTE OHNE NAMEN“ . . . . .	127
1. Wölfflin und der Historismus . . . . .	127
2. Die kunstgeschichtlichen „Grundbegriffe“ und die kunstgeschichtliche Begriffsbildung . . . . .	150

3. Geltung und Immanenz . . . . .	181
4. Historische Notwendigkeit und individuelle Freiheit . . . . .	206
5. Stil und Stilwandel . . . . .	228
6. Verstehen und Mißverstehen . . . . .	260
7. Der soziologische Gesichtspunkt . . . . .	279

#### V. KUNSTGESCHICHTE NACH BILDUNGSSCHICHTEN:

##### VOLKSKUNST UND VOLKSTÜMLICHE KUNST . . . . . 307

1. Die Kunst des Volkes, der Massen und der Gebildeten . . . . .	307
2. Volkskunst, Bauernkunst und Provinzkunst . . . . .	312
3. Die Rezeptions- und die Produktionstheorie . . . . .	324
4. Improvisierung und Schematisierung . . . . .	331
5. Die Anfänge der Volkskunst . . . . .	337
6. Zur Geschichte der Volksdichtung . . . . .	348
7. Die Blütezeit und das Ende der Volkskunst . . . . .	360
8. Der Begriff der volkstümlichen Kunst: Standardisierung und Kommerzialisierung . . . . .	365
9. Die Flucht vor der Wirklichkeit . . . . .	377
10. Die Anfänge der volkstümlichen Kunst . . . . .	384
11. Die volkstümliche Kunst des modernen Bürgertums . . . . .	390
12. Der Film . . . . .	395

#### VI. ZUR DIALEKTIK DER KUNSTGESCHICHTE: BILDUNG

##### UND WANDEL DER KONVENTIONEN . . . . . 405

1. Die Sprache der Kunst . . . . .	405
2. Die Inkohärenz des Kunstwerks . . . . .	414
3. Gefühle und Konventionen . . . . .	421
4. Die Konventionen des Theaters . . . . .	427
5. Zur Sprachlehre des Films . . . . .	435
6. Die Fiktionen der Naturtreue in der bildenden Kunst . . . . .	439
7. Spontaneität und Konvention . . . . .	446
Anmerkungen . . . . .	453